

Wettbewerbsstart für den „Deutschen Mobilitätspreis“:

## Nußbaum ist Jurymitglied

Berlin, 23. Mai 2016 – Am heutigen Montag fällt der Startschuss für den Wettbewerb zum „Deutschen Mobilitätspreis“ für das Jahr 2016, der von der Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ vergeben wird. Zu den Jurymitgliedern zählt erstmals auch der Präsidiumsvorsitzende des Deutschen Verkehrsforums (DVF) **Dr. Ulrich Nußbaum**. „Ich freue mich sehr, neue und spannende Ideen rund um die Mobilität bewerten zu dürfen. In den letzten Jahren hat in diesem Bereich ein wahrer Umbruch stattgefunden und das Mobilitätsverhalten der Menschen vielerorts verändert. Die Verbindung zwischen Digitalisierung und Mobilität ist auch ein Schwerpunktthema für das DVF. Beispielsweise haben wir zusammen mit dem Branchenverband BITCOM einen Aktionsplan erarbeitet, der aufzeigt, wo noch die größten Defizite bei der Digitalisierung im Verkehrsbereich sind und wie diese beseitigt werden können.“

Die Jury setzt sich pro Wettbewerbsjahr aus sieben allgemeinen Kandidaten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Gesellschaft und Politik sowie sieben Vertretern der Plattform „Digitale Netze und Mobilität“ des Nationalen IT-Gipfels zusammen. Den Juryvorsitz übernimmt die Parlamentarische Staatssekretärin **Dorothee Bär, MdB**, beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur.

Für das Jahr 2016 ist der Themenschwerpunkt „Teilhabe“, bei dem innovative Projekte aus ganz Deutschland prämiert werden, die zeigen, wie digitale Lösungen die individuelle Mobilität verbessern.

Die Jury wird den Preis im September für bereits umgesetzte digitale Innovationen im Mobilitätsumfeld verleihen. Im Dezember folgt dann die Auszeichnung von visionären Ideen und Impulsen im digitalen Mobilitätsumfeld.